

Anlässe

Ansgar-Werk

Am Sonntag, 1. März, ist das Ansgar-Werk bei uns zu Gast. Das Ansgar-Werk Schweiz unterstützt die Aktivitäten der katholischen Kirche in den nordischen Ländern. Der Vorstand berichtet von seinem Engagement im Norden vor dem Gottesdienst vom 1. März, 09.45, im Kirchgemeindehaus Herzogenbuchsee (mit Kaffee und Gipfeli) in einer Präsentation und gestaltet den Gottesdienst um 11.00.

Ökumenisches ELKi-Treff

Am Freitag, 6. März, 09.30, treffen sich die Kinder und ihre Begleitpersonen, in der katholischen Kirche in Wangen a.A.

Café Theo

Noch zweimal: «Wahrheit 2.0»

Spannende Impuls- und Diskussionsanlässe beleuchten «Wahrheit» im Café Theo (09.30–12.00, Dachstock Hotel Kreuz, Herzogenbuchsee) aus unterschiedlicher Perspektive. Am Samstag, 28. Februar, spiegelt der Sicherheitsforscher David Herrmann den Stellenwert von KI bei der Wahrheitsfindung. Am Samstag, 7. März, befasst sich der ehemalige «Tagesschau»-Sprecher Franz Fischlin mit der Schlüsselfrage, wie wir Wahrheit von Täuschung unterscheiden können.

Ökumenischer Mittagstisch

Am Sonntag, 8. März, 12.00, im katholischen Kirchenzentrum in Roggwil
Anmeldung bis 5. März bei Daniela Stucki, 062 929 25 63

Musikalische Weltreise

Am 8. März, 17.00, Kirche Maria Königin in Langenthal, entführt das Begegnungskonzert «Lieder und Orgelmusik aus sieben Ländern der Welt» seine Gäste auf drei Kontinente. Der Chor «Coronoï» unter der Leitung von Andreas Hunziker, die Organist:innen Elisabeth Profos-Sulzer, Julia Shandaraeva, Franz Veraguth und Thomas Friedrich sind die musikalische Reiseleitung nach Deutschland, England, Estland, Italien, Norwegen, Amerika und Südafrika. Kollekte für einen guten Zweck.

In der Fastenzeit «Zukunft säen»

Die Fastenzeit lädt vom Aschermittwoch bis am Gründonnerstag zum Innehalten ein. Sie bietet Raum für Achtsamkeit, Bewusstheit und Fürsorge – für sich selbst, für andere und für die Mitwelt.

Sich um Menschen und die Schöpfung kümmern, ist auch das Herzanliegen von Fastenaktion und HEKS. Mit ihrer Ökumenischen Kampagne machen sie jedes Jahr auf globale Herausforderungen aufmerksam und setzen sich für ein gerechtes, würdevolles Leben ein. Das aktuelle Thema «Zukunft säen» erinnert daran, wie wichtig Saatgut als Grundlage des Lebens ist. In den letzten 100 Jahren ist laut der Welternährungsorganisation FAO drei Viertel der pflanzlichen Vielfalt verloren gegangen – und Saatgutvielfalt ist die Basis für Ernährungssicherheit.

Ökumenische Gottesdienste

Am Sonntag, 22. Februar, 09.30 in Huttwil und 11.00 in Herzogenbuchsee

Am Sonntag, 8. März, 10.30, in Langenthal

Fastensuppe

Am Samstag, 7. März, ab 11.00, reformierter Pfarrsaal in Herzogenbuchsee

Am Sonntag, 8. März, 11.30, vor der Kirche Maria Königin in Langenthal

(Eigenes Suppentassli darf mitgebracht werden, wetterfeste Kleidung)

Am Sonntag, 14. März, ab 11.00, reformiertes Kirchgemeindehaus in Huttwil

(Suppe zum Mitnehmen mit eigenem Behälter)

Saatgut-Säckli und Rosen

Verkauf am Aktionstag vom Sonntag, 14. März, an verschiedenen Orten im Oberaargau als Zeichen für Vielfalt und Hoffnung

Velobörse Langenthal

Am Sonntag, 14. März, ab 10.00, mit Kaffee- und Verpflegungsstand (Markthalle, Pro Velo Oberaargau und kath. Kirche). Restaurationserlös zugunsten Fastenkampagne

Spielplausch mit Hand-i-capiert

Am Samstag, 28. März 14.00, katholisches Kirchgemeindehaus in Herzogenbuchsee. Das generationenübergreifende Spielen fördert Fairness, Respekt und Gemeinschaft. Zvierikässeli-Erlös zugunsten Fastenkampagne

Brotaktion

Verschiedene Bäckereien im Oberaargau verkaufen bis Ostern eine Brotsorte als «Solidaritätsbrot» mit einem Aufpreis von 50 Rappen.



Bild: sehen-und-handeln.ch

Nigeria zu Gast im Oberaargau

Am Weltgebetstag 2026 blicken Christinnen und Christen auf der ganzen Welt nach Nigeria. Der erste Freitag im März ist traditionellerweise diesem ökumenischen, Völker verbindenden Anlass gewidmet.

Nigeria ist mit 230 Millionen Menschen das bevölkerungsreichste Land in Afrika.

Die lokalen Vorbereitungsgruppen bringen verschiedene Facetten aus den Lebenswelten der nigerianischen Frauen zu uns – religiöse und kulturelle, aber auch kulinarische und musikalische!

Der Weltgebetstag richtet seinen Blick auf die Situation der Frauen im Land: Wie finden sie bei aller alltäglichen Belastung im Glauben «Ruhe für die Seele».

Im Zentrum steht am Freitag, 6. März, das Bibelwort nach Matthäus: «Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.»

Der Weltgebetstag wird im Oberaargau an vier Orten gefeiert:

Huttwil: Kirche Bruder Klaus, 17.30

Herzogenbuchsee: Kirche Herz Jesu, 19.00

Oberbipp: Reformierte Kirche, 19.00

Langenthal: Evang.-methodist. Kirche, 19.30



Bild: WDPIC von Gift Amarachi Ottah



Kollekten

21./22. Februar

Die diözesane Kollekte dient der Unterstützung von Priestern, Diakonen und weiteren Seelsorgenden des Bistums, die in finanzielle Not geraten sind. Zudem werden Seelsorgende im Ausland sowie ausserordentliche Aufwendungen bei diözesanen Anlässen mitfinanziert.

28. Februar/1. März

Das Ansgar-Werk Schweiz hilft mit Spenden und Sachwerten der Kirche im Norden. Die nordischen Länder Europas sind bekannt für Möbelhäuser, Nordlichter und die Mitternachtssonne. Weniger bekannt ist, dass die katholische Kirche dort eine kleine Minderheit darstellt: Nur rund 1% der Bevölkerung ist katholisch. Da es keine Kirchensteuer gibt, sind Katholik:innen auf Unterstützung aus dem Ausland angewiesen.